

Englisch 1/2

Bereiche und Schwerpunkte, Kompetenzerwartungen und Leistungsbeurteilungskriterien

Abkürzungen: UZ = Unterrichtszeitraum;

verwendetes Unterrichtswerk: Little Early Bird 1/ 2 Animals (Finken Verlag), Handbuch mit kompletten Unterrichtsempfehlungen, mit konkreten methodisch- didaktischen Vorschlägen, Differenzierungs-, Erweiterungs- und Reflexionsmöglichkeiten,

KV = Kopiervorlagen , CD = CD Little Early Bird (CD mit Aufnahmen von „native speakers“), Bildkarten (Flashcards und Storycards), Themenposter, Fingerpuppe Little Early Bird sowie Birdie- Stempel

UZ	Bereiche und Schwerpunkte	Kompetenzerwartungen <i>Die Schülerinnen und Schüler</i>	Konkretisierung / Fachsprache Materialien / Arbeitsmittel	verbindliche Anforderungen / Kriterien zur Leistungsbewertung	fächerübergreifendes Lernen
3. Modul: Animals					
9 Stunden	<p>1. Bereich: Kommunikation – sprachliches Handeln Schwerpunkt: Hörverstehen/Hörsehverstehen</p> <p>2. Bereich: Kommunikation – sprachliches Handeln Schwerpunkt: Sprechen – zusammenhängendes Sprechen</p> <p>3. Bereich: Kommunikation – sprachliches Handeln Schwerpunkt: Sprachmittlung</p> <p>4. Bereich: Interkulturelles Lernen</p>	<ul style="list-style-type: none"> - wenden formelhafte, häufig genutzte Frage- und Aussagesätze situationsgerecht an (z.B. bei Ritualen wie Begrüßung, Verabschiedung, Geburtstag) - erkennen einzelne Wörter und Wortfolgen wieder - antworten auf geläufige Fragen (mit Einwortsätzen, chunks und ggf. deutschen Wörtern) - nutzen sehr häufig gebrauchte Wendungen, um über sich selbst und Dinge aus dem unmittelbaren Umfeld zu sprechen (z. B. Aussagen über sich selbst und die eigenen Vorlieben und Befindlichkeiten machen: My name is Tom. I like dogs.) - erkennen vertraute Wörter wieder und setzen sie zu Kon- 	<p>Pets</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. My pet 2. The pet song 3. Have you seen my pet? 4. What do pets need? 5. What I do with my pet 6. What pets can do 7. Jumping Jack 8. Mouse and pet game 9. Country mouse and city mouse <p>Vokabeln <i>hamster, guinea-pig, fish, cat, dog, budgie, mouse, rat, rabbit, legs, paws, feet, ears, eyes, nose, mouth, beak, muzzle, tail, feathers, fur, whiskers, colour, pets, bird, little, big, upright ears, floppy ears, fuzzy, soft, long, short, tall, small, run, fly, hop, jump, bark, scratch, brush, clean, walk, give, water, run, catch, jump, climb, fly, swim, guard, mice, pile, board, pieces, dive, cards</i></p>	<p>Dokumentation: „Me-book“ / Portfolio</p> <p><i>Die Schülerinnen und Schüler</i> Kompetenzstufe 1</p> <ul style="list-style-type: none"> - erkennen vertraute Wörter wieder und setzen sie zu Bildern in Beziehung - erkennen und imitieren typische Klang- und Betonungsmuster bei der Fragestellung - üben neue Wörter zum Modul „Pets“ ein - sprechen die Wörter nach erschließen die Bedeutung von Wörtern aus dem Zusammenhang - nutzen Gestik und Mimik als Verständigungshilfe - führen ein Pantomimik-Spiel durch 	<p>Deutsch</p> <p>Sprechen und Zuhören</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gespräche führen, zueinander sprechen - Gesprächsregeln / Verhaltensregeln formulieren, beachten - Piktogramme erstellen, „lesen“ - sich an Gesprächen beteiligen - Sachverhalte beschreiben, erklären - Fachbegriffe anwenden - Anliegen, Konflikte diskutieren

<p>Schwerpunkt: Lebenswelten erschließen und vergleichen</p> <p>5. Bereich: Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln Schwerpunkt: Wortschatz und Redemittel</p> <p>7. Bereich: Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln Schwerpunkt: Aussprache und Intonation</p>	<p>texten in Beziehung (z. B. Wörter Bildern, Gegenständen und szenischen Darstellungen zurechnen, eine Einkaufsliste verstehen)</p> <ul style="list-style-type: none"> - benennen und beschreiben Personen, Gegenstände und Orte (in der 1. und der 3. Person: This is a dog; it's big.) - verwenden formelhaft einfache kontextbezogene Fragen (<i>What's this?</i>) - sprechen häufig geübte Wörter und Redewendungen verständlich aus - erkennen und imitieren typische Klang- und Betonungsmuster (z. B. Fragen und Aussagen richtig intonieren) - nutzen Gestik und Mimik als Verständigungshilfe - erschließen Wörter aus dem Zusammenhang 	<p>Redemittel <i>My animal has got..., My animal i..., Have you got...?Yes, I have., No, I haven't. Do all the pet live in a house? My pet has got..., My pet is not..., Have you seen my...? Is that your pet? My pet can..., My pet cannot...You/ I feed..., I brush..., I clean..., I pet..., I give... water., The... can...Stand on your right/ left foot... Spiel: Roll the dice., Move one step forward/backwards., It's your turn.,Take a card, please.</i></p> <p>Arbeitsmittel:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Early bird animals Handbuch S. 26- 43 - KV S. 90, 91, 92, 107, 109, 110, 112, 113, 114, 115, 116, - Flashcards - Storycards „Have you seen my pet“, „The new pet“, „Country mouse and city mouse“ - - Poster/ Folie 1 „Animals“ - CD, Titel1/2 ,3/ 4, 10, 14, 15-17, 26-33, 34-37, 38- 43 	<ul style="list-style-type: none"> - benennen Abbildungen zu den Wortfeldern <i>pets</i> - stellen ein Tier-Quartett-Spiel her und spielen es - stellen Fragen zu einem dargestellten Tier - gehen mit Lernhilfen mit Hilfe um (Bildkarten, Kartenspiele, Bewegungen, Bilder, Pocket Story, Folien, Mitschüler befragen, Steckbrief, Faltbuch „The new pet“, Bastelarbeit: Jumping Jack, Spiel mit Spielplan - singen die Lieder <i>The pet song, Where, oh where has my little dog gone?</i> <p>Kompetenzstufe 2</p> <ul style="list-style-type: none"> - verstehen Wörter aus dem Wortfeld <i>pets</i> - erarbeiten Adjektive und Verben zum Wortfeld „Pets“ - verstehen Spielregeln (lesen!!) - wenden den neuen Wortschatz u. a. in dem Quartett-Spiel an - verstehen eine präsentierte Geschichte - verstehen ein Wortdiktat - beenden eine Bildgeschichte und präsentieren die Ergebnisse - benennen Körperteile, rechts, links im Spiel mit der Gelenkpuppe Jumping Jack - gehen mit Lernhilfen sicher um (Bildkarten, Kartenspiele, Bewegungen, Bilder, Pocket Story, Folien, Mitschüler befragen, Steckbrief, Faltbuch „The new pet“, Bastelarbeit: Jumping Jack, 	<ul style="list-style-type: none"> - Aus dem eigenen Leben erzählen; (Daran erinnere ich mich besonders gerne, das war aufregend, ...) - Argumentieren: Typisch Junge/Typisch Mädchen - Wunschsätze/Befehlsätze bilden <p>Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mein Erinnerungsbuch schreiben - Dieser Gegenstand war in meinem bisherigen Leben wichtig für mich - Freies Schreiben - über Ereignisse im bisherigen Leben - Liste anfertigen über Tätigkeiten im Haushalt – Tagesplan erstellen <p>Lesen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mädchen-/Jungenbücher – Erforschen: Wer liest was - Gedichte und Geschichten über Ordnung, Unordnung und Familiendienste <p>Sprache und Sprachgebrauch</p> <ul style="list-style-type: none"> - einfache Sätze zu Bildern schreiben - Satzzeichen: Punkt/Ausrufezeichen
---	---	--	--	---

				<p>Spiel mit Spielplan - sprechen den <i>Pet-Rap</i></p> <p>Kompetenzstufe 3</p> <ul style="list-style-type: none"> - erzählen die präsentierte Geschichte - dichten ein Lied um - schreiben einen Steckbrief zu einem Tier und stellen ihn vor - erfinden einen eigenen Rap und sprechen ihn vor - erzählen eine Geschichte nach <p>Lernzielkontrolle:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufgabentext zur Lernzielkontrolle Have you seen my pet? S. 82 - KV B, S.85 	<p>Sachunterricht:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Haustiere <p>Kunst:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mein Haustier - Katzen - Vögel <p>Musik</p> <ul style="list-style-type: none"> - Katzenstimmen - Das Rätsel um Schnecke und Frosch <p>Sport</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sportspiele - Dschungelparcours - Zooparcours <p>Religion:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Schöpfung
4 Stunden	<p>1. Bereich: Kommunikation – sprachliches Handeln Schwerpunkt: Hörverstehen/Hörsehverstehen</p> <p>2. Bereich: Kommunikation – sprachliches Handeln Schwerpunkt: Sprechen – zusammenhängendes Sprechen</p> <p>3. Bereich: Kommunikation – sprachliches Handeln Schwerpunkt: Sprachmittlung</p> <p>4. Bereich: Interkulturelles Lernen Schwerpunkt: Lebenswelten erschließen und</p>	<ul style="list-style-type: none"> - wenden formelhafte, häufig genutzte Frage- und Aussagesätze situationsgerecht an (z.B. bei Ritualen wie Begrüßung, Verabschiedung, Geburtstag) - erkennen einzelne Wörter und Wortfolgen wieder - antworten auf geläufige Fragen (mit Einwortsätzen, chunks und ggf. deutschen Wörtern) - nutzen sehr häufig gebrauchte Wendungen, um über sich selbst und Dinge aus dem unmittelbaren Umfeld zu sprechen (z. B. Aussagen über sich selbst und die eigenen Vorlieben und Befindlichkeiten machen: My name is Tom. I like dogs.) - erkennen vertraute Wörter wieder und setzen sie zu Kontexten in Beziehung (z. B. Wörter Bildern, Gegenständen und 	<p>Farm animals</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Animal sounds 2. Where do pets and farm animals live? 3. Can you tell me the way? 4. Role play: Can you tell me the way? <p>Vokabeln <i>cow, pig, sheep, hen, cock, dog, cat, mouse, horse, goat, fox, rabbit, horse stable, cow shed, chicken house, pigsty, goat shed, sheep pen, dog house, rabbit hutch, thief, carrot, fish, spider, seeds, grass, hay, worms, bananas, piglet, lamb, calf, foal, kid, chick, puppy, kitten, gosling, duckling, baby rabbit</i></p> <p>Redemittel <i>I go..., I see..., I am a..., The... goes... The... lives in a..., ... live in a..., The... has got a... Can you tell me the way...?, Turn right/ left., Over the hill.</i></p>	<p>Dokumentation: „Me-book“ / Portfolio</p> <p><i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <p>Kompetenzstufe 1</p> <p>Dokumentation: „Me-book“ / Portfolio</p> <p><i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <p>Kompetenzstufe 1</p> <ul style="list-style-type: none"> - verstehen Wörter aus dem Wortfeld <i>farm animals</i> - verstehen einfache Anweisungen und reagieren adäquat - verstehen die gehörte Geschichte und können sie umsetzen - führen zum Lied „Old MacDonald“ passende Bewegungen aus (Richtungsänderung), - führen ein Bingo-Spiel aus - können mit mit Lernhilfen 	

	<p>vergleichen</p> <p>5. Bereich: Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln Schwerpunkt: Wortschatz und Redemittel</p> <p>7. Bereich: Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln Schwerpunkt: Aussprache und Intonation</p>	<p>szenischen Darstellungen zuordnen, eine Einkaufsliste verstehen)</p> <ul style="list-style-type: none"> - benennen und beschreiben Personen, Gegenstände und Orte (in der 1. und der 3. Person: This is a dog; it's big.) - verwenden formelhaft einfache kontextbezogene Fragen (<i>What's this?</i>) - sprechen häufig geübte Wörter und Redewendungen verständlich aus - erkennen und imitieren typische Klang- und Betonungsmuster (z. B. Fragen und Aussagen richtig intonieren) - nutzen Gestik und Mimik als Verständigungshilfe - erschließen Wörter aus dem Zusammenhang 	<p><i>Go back., Go straight on., I'm a ... and you?, I can..., Let's swap. No 1 is..., ... like(s)...</i></p> <p>Arbeitsmittel:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Early bird animals Handbuch S. 44- 53 - KV 10- 15; KV S. 93, 94, 95, 117, 119, - Poster/ Folie 1 „animals“ - CD, Titel 10, 15- 17, 18- 20, 	<p>umgehen (Fingerpuppen basteln</p> <ul style="list-style-type: none"> - spielen Murmur, Bewegungsspiel - führen ein Partnerdiktat durch <p>Kompetenzstufe 2</p> <ul style="list-style-type: none"> - beantworten einfache Fragen, z. B. danach, was auf einem Bild zu sehen ist, - sprechen über die Tiere (Farbe, Lebensraum), - spielen ein Rollenspiel - können die Geschichte dazu nachspielen, - benutzen zur Erzählung der Geschichte Bildkarten, Bilder, Büchlein, circle game, pocket story „The carrot thief“, „Can you tell me the way?“, role play - bereiten das Lied: „Old MacDonald“ spielerisch auf <p>Kompetenzstufe 3</p> <ul style="list-style-type: none"> - präsentieren ihre Lernergebnisse in englischer Sprache <p>Lernzielkontrolle:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufgabentext zur Lernzielkontrolle „Farm animals and their babies“ S. 82 - KV A , S. 84 	
<p>1 Stunde</p>	<p>. Bereich: Kommunikation – sprachliches Handeln Schwerpunkt: Hörverstehen/Hörsehverstehen</p>	<ul style="list-style-type: none"> - wenden formelhafte, häufig genutzte Frage- und Aussagesätze situationsgerecht an (z.B. bei Ritualen wie Begrüßung, Verabschiedung, Geburtstag) - erkennen einzelne Wörter und 	<p><u>Pets and farm animals</u> The carrot thief</p> <p>Vokabeln Thief, carrot, rabbit, dog, fish, spider, horse</p> <p>Redemittel</p>	<p>Dokumentation: „Me-book“ / Portfolio</p> <p><i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <p>Kompetenzstufe 1</p> <ul style="list-style-type: none"> - verstehen Wörter aus dem Wortfeld <i>wild animals</i> 	

	<p>2. Bereich: Kommunikation – sprachliches Handeln Schwerpunkt: Sprechen – zusammenhängendes Sprechen</p> <p>3. Bereich: Kommunikation – sprachliches Handeln Schwerpunkt: Sprachmittlung</p> <p>4. Bereich: Interkulturelles Lernen Schwerpunkt: Lebenswelten erschließen und vergleichen</p> <p>5. Bereich: Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln Schwerpunkt: Wortschatz und Redemittel</p> <p>7. Bereich: Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln Schwerpunkt: Aussprache und Intonation</p>	<p>Wortfolgen wieder antworten auf geläufige Fragen (mit Einwortsätzen, chunks und ggf. deutschen Wörtern)</p> <ul style="list-style-type: none"> - nutzen sehr häufig gebrauchte Wendungen, um über sich selbst und Dinge aus dem unmittelbaren Umfeld zu sprechen (z. B. Aussagen über sich selbst und die eigenen Vorlieben und Befindlichkeiten machen: My name is Tom. I like dogs.) - erkennen vertraute Wörter wieder und setzen sie zu Kontexten in Beziehung (z. B. Wörter Bildern, Gegenständen und szenischen Darstellungen zuordnen, eine Einkaufsliste verstehen) - benennen und beschreiben Personen, Gegenstände und Orte (in der 1. und der 3. Person: This is a dog; it's big.) - verwenden formelhaft einfache kontextbezogene Fragen (<i>What's this?</i>) - sprechen häufig geübte Wörter und Redewendungen verständlich aus - erkennen und imitieren typische Klang- und Betonungsmuster (z. B. Fragen und Aussagen richtig intonieren) - nutzen Gestik und Mimik als Verständigungshilfe - erschließen Wörter aus dem Zusammenhang 	<p><i>I'm a...and you? I can... Let's swap. No 1 is...</i></p> <p>Arbeitsmittel:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Early bird animals Handbuch S. 54 - KV 16, 17, 18 - KV S. 95 - Storycards „The carrot thief“ - CD, Titel 44-49 	<ul style="list-style-type: none"> - verstehen einfache Anweisungen und reagieren adäquat, - beantworten einfache Fragen - ordnen eine Bildgeschichte nach Hörauftrag und ordnen Texte zu <p>Kompetenzstufe 2</p> <ul style="list-style-type: none"> - verfassen Steckbriefe und stellen sie vor - stellen eine Text-Bild-Zuordnung als Bilderbuch vor <p>Kompetenzstufe 3</p> <ul style="list-style-type: none"> - können mit Lernhilfen umgehen (Bildkarten, Faltbuch „The carrot thief“ Text-Bild-Zuordnungen) - präsentieren ihre Lernergebnisse in englischer Sprache <p>Lernzielkontrolle:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beobachtungsbogen zu den Kompetenzbereichen Hör-/ Hörsehverstehen, Sprechen, Kommunikationsstrategien S. 81 	
<p>1 Stunde</p>	<p>Bereich: Kommunikation – sprachliches Handeln Schwerpunkt: Hörverstehen/Hörsehverstehen</p>	<ul style="list-style-type: none"> - wenden formelhafte, häufig genutzte Frage- und Aussagesätze situationsgerecht an (z.B. bei Ritualen wie Begrüßung, Verabschiedung, Geburtstag) 	<p>Animals Animals and their food</p> <p>Vokabeln <i>Cat, hen, mouse, horse, sheep, fish, rabbit, monkey, cheese, seeds, grass,</i></p>	<p>Dokumentation: „Me-book“ / Portfolio</p> <p><i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <p>Kompetenzstufe 1</p> <ul style="list-style-type: none"> - verstehen Wörter aus dem 	

	<p>2. Bereich: Kommunikation – sprachliches Handeln Schwerpunkt: Sprechen – zusammenhängendes Sprechen</p> <p>3. Bereich: Kommunikation – sprachliches Handeln Schwerpunkt: Sprachmittlung</p> <p>4. Bereich: Interkulturelles Lernen Schwerpunkt: Lebenswelten erschließen und vergleichen</p> <p>5. Bereich: Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln Schwerpunkt: Wortschatz und Redemittel</p> <p>7. Bereich: Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln Schwerpunkt: Aussprache und Intonation</p>	<ul style="list-style-type: none"> - erkennen einzelne Wörter und Wortfolgen wieder - antworten auf geläufige Fragen (mit Einwortsätzen, chunks und ggf. deutschen Wörtern) - nutzen sehr häufig gebrauchte Wendungen, um über sich selbst und Dinge aus dem unmittelbaren Umfeld zu sprechen (z. B. Aussagen über sich selbst und die eigenen Vorlieben und Befindlichkeiten machen: My name is Tom. I like dogs.) - erkennen vertraute Wörter wieder und setzen sie zu Kontexten in Beziehung (z. B. Wörter Bildern, Gegenständen und szenischen Darstellungen zuzuordnen, eine Einkaufsliste verstehen) - benennen und beschreiben Personen, Gegenstände und Orte (in der 1. und der 3. Person: This is a dog; it's big.) - verwenden formelhaft einfache kontextbezogene Fragen (<i>What's this?</i>) - sprechen häufig geübte Wörter und Redewendungen verständlich aus - erkennen und imitieren typische Klang- und Betonungsmuster (z. B. Fragen und Aussagen richtig intonieren) - nutzen Gestik und Mimik als Verständigungshilfe - erschließen Wörter aus dem Zusammenhang 	<p><i>hay, worms, carrots, bananas,</i></p> <p>Redemittel <i>...like ..., likes</i></p> <p>Arbeitsmittel:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Early bird animals Handbuch S. 58 - KV 19 - KV S. 97 - Folie 2 „Animals and their food“ 	<p>Wortfeld <i>animals</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - verstehen einfache Anweisungen verstehen und reagieren adäquat - beantworten einfache Fragen <p>Kompetenzstufe 2</p> <ul style="list-style-type: none"> - können Fragen formulieren und adäquat darauf antworten - sprechen das Lied: „The animals went in two by two...“ singen, Rhyme: „The elephant“ <p>Kompetenzstufe 3</p> <ul style="list-style-type: none"> - kommentieren präsentierte Bilder - gehen mit Lernhilfen um (Bildkarten, Interview-Spiel durchführen) <p>Lernzielkontrolle:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beobachtungsbogen zu den Kompetenzbereichen Hör-/ Hörsehverstehen, Sprechen, Kommunikationsstrategien S. 81 	
<p>5 Stunden</p>	<p>1. Bereich: Kommunikation – sprachliches Handeln Schwerpunkt: Hörverstehen/Hör-</p>	<ul style="list-style-type: none"> - wenden formelhafte, häufig genutzte Frage- und Aussagesätze situationsgerecht an (z.B. bei Ritualen wie Begrüßung, Verabschiedung, Ge- 	<p>Wild animals</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Wild animals 2. The lion and the mouse 3. Fantasy animals in the jungle 4. We are fantastic 	<p>Dokumentation: „Me-book“ / Portfolio</p> <p><i>Die Schülerinnen und Schüler</i></p> <p>Kompetenzstufe 1</p>	

<p>Sehverstehen</p> <p>2. Bereich: Kommunikation – sprachliches Handeln Schwerpunkt: Sprechen – zusammenhängendes Sprechen</p> <p>3. Bereich: Kommunikation – sprachliches Handeln Schwerpunkt: Sprachmittlung</p> <p>4. Bereich: Interkulturelles Lernen Schwerpunkt: Lebenswelten erschließen und vergleichen</p> <p>5. Bereich: Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln Schwerpunkt: Wortschatz und Redemittel</p> <p>7. Bereich: Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln Schwerpunkt: Aussprache und Intonation</p>	<p>burtstag)</p> <ul style="list-style-type: none"> - erkennen einzelne Wörter und Wortfolgen wieder - antworten auf geläufige Fragen (mit Einwortsätzen, chunks und ggf. deutschen Wörtern) - nutzen sehr häufig gebrauchte Wendungen, um über sich selbst und Dinge aus dem unmittelbaren Umfeld zu sprechen (z. B. Aussagen über sich selbst und die eigenen Vorlieben und Befindlichkeiten machen: My name is Tom. I like dogs.) - erkennen vertraute Wörter wieder und setzen sie zu Kontexten in Beziehung (z. B. Wörter Bildern, Gegenständen und szenischen Darstellungen zuordnen, eine Einkaufsliste verstehen) - benennen und beschreiben Personen, Gegenstände und Orte (in der 1. und der 3. Person: This is a dog; it's big.) - verwenden formelhaft einfache kontextbezogene Fragen (<i>What's this?</i>) - sprechen häufig geübte Wörter und Redewendungen verständlich aus - erkennen und imitieren typische Klang- und Betonungsmuster (z. B. Fragen und Aussagen richtig intonieren) - nutzen Gestik und Mimik als Verständigungshilfe <p>erschließen Wörter aus dem Zusammenhang</p>	<p>5. Dinosaurs</p> <p>Vokabeln <i>elephant, lion, monkey, tiger, giraffe, kangaroo, camel, parrot, snake, zebra, hippo, trunk, mane, neck, pouch, hump, eyes ears, nose legs, paws, wings, colours, Africa, jungle, bear, crocodile, gorilla, octopus, shark, stork, strong, long, many, body parts, dinosaur</i></p> <p>Redemittel <i>I see a... with... The ... has got... I'm walking through the jungle. What do you see? I am... I've got.. Is it? Yes, it is. No, it isn't. Are you...? Yes, I am. No, I'm not. ... can..., ... is..., ... are..., It is..., It has got..., I like...</i></p> <p>Arbeitsmittel:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Early bird animals Handbuch S. 62- 70 - KV 21- 25 - KV S. 96, 97, 98, 99, 101, 102, 118 - Flashcards - Storycards „The lion and the mouse“ - Folie 1 “Animals” - Folie 4 “Dinosaurs” - CD, Titel 11/ 12, 13. 21/ 22, 50- 57, 	<ul style="list-style-type: none"> - verstehen Wörter aus dem Wortfeld <i>wild animals</i> - ordnen eine Bildgeschichte nach Hörauftrag und ordnen die Texte zu - können Fantasietiere benennen, - singen das Lied: „The animals went in two by two...“ - sprechen den Reyme: „The elephant“ - verstehen Wörter aus dem Wortfeld <i>dinosaurs</i> - verstehen die Geschichte - verstehen Aufträge eines Maldiktats und setzen es um - verstehen Wörter aus dem Wortfeld <i>fantasy animals</i> verstehen, - verstehen einfache Anweisungen verstehen und reagieren adäquat <p>Kompetenzstufe 2</p> <ul style="list-style-type: none"> - verfassen einen Steckbrief zu einem „wild animal“ und stellen ihn vor - kommentieren Bilder zum Thema Fantasietiere - beantworten einfache Fragen - führen ein Gespräch auf der Metaebene über Nahrung, Haut, Körperform... von Dinosauriern - können mit Lernhilfen umgehen (Bildkarten, Faltbuch „The lion and the mouse“, Text-Bild-Zuordnungen <p>Kompetenzstufe 3</p> <ul style="list-style-type: none"> - beantworten einfache Fragen stellen eine Text- 	
---	---	---	--	--

				<p>Bild-Zuordnung als Bilderbuch vor</p> <ul style="list-style-type: none"> - führen ein Interviewspiel durch - können mit Lernhilfen umgehen (<i>Cluster erstellen (mit Fotos, Bilder...), story „Dino and Saury“,</i>) - entwickeln ein Maldiktat <p><u>Lernzielkontrolle:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufgabentexte zu den Lernzielkontrollen "The lion and the mouse", "True or false?", "Fantasy animals" S. 82/ 83 - KV C, S. 86 - CD, Titel 23- 25 - KV D, S. 87 - KV E, S. 88 	
--	--	--	--	---	--

Beurteilung Klasse 1 / 2

Die Beurteilung im Fach Englisch richtet sich nach den erreichten Kompetenzstufen. Sie erfolgt in Klasse 1 und 2 in schriftlichen Berichten.

sehr gut

Er / Sie

- lässt sich mit Freude auf die neue Sprache ein und verinnerlicht die genaue Aussprache
- beteiligt sich immer aktiv und nutzt bekanntes Wortmaterial für eigene Äußerungen im Englischunterricht.
- kann sich spontan unter Verwendung der bekannten Redemittel äußern
- lernt englische Reime und Lieder schnell auswendig
- kann kurze Geschichten verstehen und Bilder in die richtige Reihenfolge bringen
- kann sich in der fremden Sprache kurz vorstellen und beschreiben
- schreibt ohne Vorlage einzelne Wörter richtig
- führt seine/ihre Arbeitsmappe hervorragend

gut

Er / Sie

- lässt sich motiviert auf die neue Sprache ein
- kann auf Fragen mit kurzen Sätzen antworten
- beteiligt sich aktiv und nutzt manchmal bekanntes Wortmaterial für eigene Äußerungen im Englischunterricht
- versteht Anweisungen und kann diese umsetzen
- kann englische Reime und Lieder auswendig mitsingen
- versteht kurze bildunterstützte Geschichten
- schreibt nach Vorlage einzelne Wörter richtig ab
- führt seine/ihre Arbeitsmappe sauber und übersichtlich

befriedigend

Er / Sie

- lässt sich auf die neue Sprache ein
- versteht bekanntes Wortmaterial und Arbeitsanweisungen (classroom phrases)
- kann auf Fragen mit Einwortsätzen antworten
- spricht englische Lieder und Reime mit
- schreibt nach Vorlage einzelne Wörter weitgehend richtig ab
- führt seine/ihre Arbeitsmappe weitgehend sauber und vollständig

ausreichend

Er / Sie

- zeigt wenig / selten Interesse am Englischunterricht
- lässt sich nur ungern auf die neue Sprache ein
- schreibt fehlerhaft ab
- führt seine/ihre Arbeitsmappe mangelhaft